



Presse-Information

24. November 2023

Neuer Stall für die „Lebende Krippe“ auf dem Weihnachtsmarkt

Esel Lukas und seine flauschigen Freunde ziehen in ihr neues Zuhause ein

Stuttgart – Seit dem Jahr 1999 gehört die „Lebende Krippe“ zum Stuttgarter Weihnachtsmarkt und sorgt nicht nur bei den Kindern für leuchtende Augen. Esel Lukas sowie zwei Schafe und zwei bis drei Lämmer werden jedes Jahr liebevoll von der zuständigen Schäfereigenossenschaft vor Ort betreut. 24 Jahre Weihnachtsmarkt, das bedeutet auch Verschleiß bei der Behausung der Tiere. Kleine Schäden wurden immer wieder ausgebessert. Jetzt war es höchste Zeit: Dieses Jahr musste ein neuer Stall für die Publikumsliebliche her. „Der neue Stall wurde in enger Abstimmung und nach genauen Vorgaben der Tierbesitzer gebaut. Als Veranstalter liegt uns das Tierwohl sehr am Herzen. Wir sind in ständigem Austausch mit der Tierhalterin und der Stadt“, sagt Julia Wilhelm, Projektleiterin des Weihnachtsmarktes.

Die „Lebende Krippe“ wird in diesem Jahr wieder bei der Markthalle in der Sporerstraße stehen. Beim neuen Stall hat die Firma Baier Holzbau einige Verbesserungen vorgenommen: Er ist etwas größer als der alte Stall. Der angrenzende Auslauf misst weiterhin 4 x 15 Meter – Platz genug also für die Tiere, sich zurückzuziehen, herumzutollen oder zu schauen, welche Besucher:innen sich gerade am Zaun tummeln. Außerdem hat man den Stall etwas höher gebaut, sodass die Luft besser zirkulieren kann. Ein dickerer Boden sorgt dafür, dass von unten keine Kälte in den Stall dringt und die Tiere es auf dem eingestreuten Stroh schön kuschelig haben. Darüber hinaus hat Esel Lukas jetzt ein Sichtfenster zu seinen mähenden Freundinnen. Insgesamt ist der Stall nun deutlich einfacher auf- und abzubauen.

Tierwohl wird großgeschrieben

In den vergangenen Jahren war die „Lebende Krippe“ immer wieder mit Kritik seitens verschiedener Tierschutzorganisationen konfrontiert. Anette Wohlfahrth, Geschäftsführerin des Landesschafzuchtverbandes Baden-Württemberg e.V. und Besitzerin der Tiere erklärt: „Beim Bau des neuen Stalls haben wir uns schon während der Bauphase bei der Holzbau-Firma vor Ort davon überzeugt, dass er für die Tiere optimal gebaut wird. Seit wir beim Weihnachtsmarkt dabei sind, ist es uns außerdem sehr wichtig, dass unser Verkaufsstand direkt neben der Krippe steht. So haben wir die Tiere immer

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



- Seite 2 -

im Blick. In all den Jahren ist noch nie ein Tier zu Schaden gekommen.“ Die Türen des Stalls stehen den ganzen Tag über offen, sodass Esel Lukas und die Schafe sich jederzeit zurückziehen können. Zwischen 20 Uhr und 20.30 Uhr heißt es Schlafenszeit. Dann verbringen Lukas und die Schafe die Nacht im verschlossenen Stall. Draußen passt der Ordnungsdienst auf, dass die Tiere ihre Ruhe haben. Außerdem finden regelmäßige Kontrollen durch die Landeshauptstadt und die Veterinärbehörde statt.

Angst vor Menschen haben die Tiere nicht. „Unser Esel Esel Lukas ist auch zu Hause in Metzingen viel unter Menschen. Was den Stuttgarter Weihnachtsmarkt anbelangt, ist er ein ‚alter Hase‘. Seit seiner Geburt im Jahr 2002 ist er jedes Jahr mit dabei“, sagt Annette Wohlfahrt. Weihnachtsmarkt-Leckereien haben Lukas und seine geselligen Freunde genügend. Sie bekommen täglich frisches Heu und gesundes Kraftfutter von ihren Besitzern. Das reicht ihnen. Deshalb sollte man sie nicht füttern.

Weitere Informationen und Termine:

www.stuttgarter-weihnachtsmarkt.de

www.facebook.com/StuttgarterWeihnachtsmarkt.de

www.instagram.com/stuttgarterweihnachtsmarkt/